

## 17. Wahlperiode

### Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Gerwald Claus-Brunner (PIRATEN)**

vom 04. März 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. März 2015) und **Antwort**

#### Entwicklung des Grundstücksbestands der Berliner Wasserbetriebe

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Berliner Wasserbetriebe - Anstalt öffentlichen Rechts - (BWB) um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wurde der Beantwortung zugrunde gelegt.

1. In der Anlage 33.1a des Konsortialvertrages zwischen dem Land Berlin und den privaten Wasserkonzernen vom 14.06.1999 sind 816 Flurstücke mit einer Gesamtfläche von 14.816.261 m<sup>2</sup> als Eigentum der Berliner Wasserbetriebe aufgelistet. Wie viele Grundstücke aus dieser Liste sind heute noch im Bestand der BWB und wie groß ist heute die Gesamtfläche des Grundstücksbestandes der BWB?

Zu 1.: Nach Angaben der BWB befinden sich in ihrem Eigentum derzeit 805 Flurstücke mit insgesamt 14.177.298 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche.

2. Welche Gewinne realisierten die BWB aus dem Verkauf der Grundstücke, die sich heute nicht mehr im Bestand der BWB befinden, bitte aufgeschlüsselt nach Jahren seit Beginn der Teilprivatisierung von 1999 bis einschließlich 2014?

Zu 2.: Insgesamt wurde aus Grundstücksverkäufen im Zeitraum von 1999 bis 2014 ein Gewinn in Höhe von rd. 49,9 Mio. € erzielt, der sich wie folgt verteilt:

Jahr	Gewinn in Mio. € (gerundet)
1999	0,6
2000	7,4
2001	0,2
2002	0,4
2003	17,5
2004	5,9
2005	0,2
2006	0,7
2007	1,6
2008	3,1
2009	3,1
2010	0,3
2011	3,9
2012	0,8
2013	2,0
2014	2,2
<b>49,9</b>	

Berlin, den 19. März 2015

In Vertretung

Henner B u n d e

.....  
Senatsverwaltung für Wirtschaft,  
Technologie und Forschung

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Mrz. 2015)